Ergebnisse der 10. LAG-Lenkungsausschusssitzung
am 16. November 2026
um 18:30 Uhr im Pfaffenwinkelsaal im Landratsamt Weilheim-Schongau

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Sachstandsbericht der LAG-Geschäftsstelle

3. Projektauswahlverfahren zu LEADER-Projekten: Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zu den Anträgen

3.1. Natur-Erlebnis-Raum Spielplatz Magnetsried, CVJM München e.V.
3.2. Revitalisierung der Wasserrettungsstation Dietlhofer See, Bayerisches Rotes Kreus KdöR
3.3. Basketball für alle, Förderverein Basketball des TSV Weilheim

4. Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie

- Aufhebung der Budgetierung auf die Entwicklungsziele zum Ende der Förderperiode
- Regelung für die Projektauswahl bei Punktgleichheit der Projektauswahlkriterien
- Beschlussfassung

5. Sonstiges

Teilnehmer

6 Vertreter Öffentlicher Sektor
3 Vertreter Interessensgruppe Regionale Wertschöpfung
1 Vertreter Interessensgruppe Umwelt-, Natur- und Klimaschutz
1 Vertreter Interessensgruppe Daseinsvorsorge
3 Vertreter Interessensgruppe Soziales, Teilhabe, Bildung
= gesamt 14 Teilnehmer

Das einfache Quorum ist erfüllt: 14 von 17 stimmberechtigten Mitgliedern des Entscheidungsgremiums nehmen an der Sitzung teil.
Keine Interessensgruppe hält in der Sitzung über 49% der Stimmanteile. Dies behält auch nach Ausschluss der Mitglieder mit Interessenskonflikten bei der Beratung der einzelnen Maßnahmen und Projekte seine Gültigkeit (es wurden keine Interessenskonflikte für die Projektauswahl angemeldet). Damit ist auch das doppelte Qorum erfüllt.

TOP 3 Ergebnisse LEADER-Projekte

3.1 Natur-Erlebnis-Raum Spielplatz Magnetsried, CVJM München e.V.

Kurzbeschreibung

Das gemeinschaftlich von der Bevölkerung und dem CVJM entwickelte Projekt umfasst die gemeinsame Gestaltung und Bau eines neuen Spielplatzes. Bisher gibt es in Magnetsried keinen öffentlichen Spielplatz.
Es soll ein naturnah gestalteter, generationsübergreifender Begegnungsraum für alle entstehen, der Bewegung, Naturerlebnis, Naherholung und soziale Teilhabe ermöglicht. Bei der baulichen Umsetzung stärken Bürger und Verein durch umfassende Eigenleistungen das gemeinschaftliche Miteinander.

Beschluss:
Das Projekt Das Projekt „Natur-Erlebnis-Raum Spielplatz Magnetsried des CVJM München e.V. […] wird anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien mit 32 Punkten von 45 maximal möglichen Punkten zur Förderung empfohlen.
Das Projekt wird mit zuschussfähigen Ausgaben von (max.) 78.386,00 € befürwortet.
Der voraussichtliche LEADER-Zuschuss beträgt (max.) 39.193,00 €.

Zustimmung: 14 von 14 Teilnehmer
Interessenskonflikt: 0 Teilnehmer
Keine Interessensgruppe hält in der Sitzung über 49% der Stimmanteile.

3.2 Revitalisierung der Wasserrettungsstation Dietlhofer See, Bayerisches Rotes Kreus KdöR

Kurzbeschreibung
Im Rahmen des Projekts soll die Wasserwachtshütte am Dietlhofer See in Weilheim funktional erweitert und qualitativ aufgewertet werden. Durch die Einbeziehung ehemals von den Stockschützen genutzter Räumlichkeiten entstehen zusätzliche Flächen für Aus-, Fort- u. Weiterbildung sowie für die Jugendarbeit der Wasserwacht.
Der Lenkungsausschuss hat schon einmal über das Projekt beraten (Februar 26). Aufgrund von Kostenänderungen (u.a. Neuerrichtung des Gebäudemittelteils in Holzständerbauweise) wird das Projekt neu eingereicht.
Beantragt werden die Kosten für die Baumaßnahmen und Ausstattung der Lehrräume.

Beschluss:
Das Projekt „Revitalisierung der Wasserrettungsstation Dietlhofer See“
der Bayerisches Rotes Kreuz KdöR […] wird anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien mit 32 Punkten von 45 maximal möglichen Punkten zur Förderung empfohlen.
Das Projekt wird mit zuschussfähigen Ausgaben von (max.) 499.949,39 € befürwortet.
Der voraussichtliche LEADER-Zuschuss beträgt (max.) 249.974,69 €.
Zudem empfiehlt das Gremium dem Projektträger die Prüfung alternativer Heizsysteme auf Basis erneuerbarer Energiegewinnung und ggf. zusätzlicher Fördermöglichkeiten durch andere Förderprogramme.

Zustimmung: 14 von 14 Teilnehmer
Interessenskonflikt: 0 Teilnehmer
Keine Interessensgruppe hält in der Sitzung über 49% der Stimmanteile.

3.3. Basketball für alle durch qualifiziertes Ehrenamt, Förderverein für Basketball des TSV Weilheim e.V.

Kurzbeschreibung
Kinder, Jugendliche und Familien begegnen unterschiedlichen gesellschaftlichen, sprachlichen und physischen Hürden beim Zugang zum Vereinssport. Das Projekt „Basketball für alle“ soll neue Zugänge zu Sport und Gemeinschaft für Kinder und Jugendliche bis U18 im Weilheimer Einzugsgebiet eröffnen. Verständliche Informationen, persönliche Ansprache und angepasste Trainingsformen sind deshalb wichtige Voraussetzungen für die Teilnahme.
Bestandteil des Projekts ist die spezialisierte Qualifizierung von Ehrenamtlichen, eine verständliche und durchdachte Ansprache neuer Zielgruppen, inklusive 3x3-Begegnungstage an unterschiedlichen Orten und die Anschaffung von zusätzlichem Trainingsmaterial.

Das Projekt wurde fristgerecht eingereicht, ist jedoch aufgrund der noch unv9ollständigen Kostenplausibilisierung noch nicht beschlussreif. Projektträger erhält ein positives Stimmungsbild zum bisherigen Projektentwurf.

TOP 4 Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie

Beschluss:
Der Lenkungsausschuss der Lokalen Aktionsgruppe Auerbergland-Pfaffenwinkel folgt der Empfehlung der Mitgliederversammlung und beschließt die Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie wie folgt:

Aufhebung der Budgetbindung auf die Entwicklungsziele

Ergänzung in Kapitel 6.2.4 Verteilung der Fördermittel auf die Entwicklungsziele (S. 51 der LES)

Zwar wurden bisher in allen vier Entwicklungszielen ausreichend Mittel gebunden. Um eine flexible und bedarfsgerechte Ausschöpfung des noch zur Verfügung stehenden Gesamtbudgets zu gewährleisten, wird zum Ende der Förderperiode auf Empfehlung der Förderstelle die bisherige Budgetbindung der LEADER-Mittel auf die einzelnen Entwicklungsziele aufgehoben.

Umgang mit Punktgleichheit im Ranking

Ergänzung in Kapitel 4.5.2 Projektauswahlkriterien (S. 21 der LES)

Für den Fall, dass mehrere Projekte eine gleiche Gesamtpunktzahl bei den Projektauswahlkriterien erreichen und die verfügbaren LEADER-Mittel der LAG nicht mehr für alle punktgleichen Projekte ausreichen, findet folgende Regelung Anwendung:

Das Projekt, das bei der Summe der Kriterien 4, 5 und 10 (Beitrag zu Entwicklungsziel 2 und der regionalen Wertschöpfung) die höhere Gesamtpunktzahl erhält, erhält die höhere Platzierung auf der Projekt-Rankingliste. Sollte sich auch dabei Punktgleichheit ergeben, kann der Lenkungsausschuss in einfacher Mehrheit über die Platzierung im Ranking beschließen.

Die Geschäftsstelle wird beauftragt, die beschlossenen Änderungen in die Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie 2023-2027 aufzunehmen und diese entsprechend zu veröffentlichen.

Zustimmung: 14 von 14 Teilnehmer
Interessenskonflikt: 0 Teilnehmer
Keine Interessensgruppe hält in der Sitzung über 49% der Stimmanteile. Das doppelte Quorum ist somit erfüllt.

20.11.2026
gez. Elisabeth Gutmann
Geschäftsführung LAG AL-P